

**DIE LINKE**  
**Fraktion im Dresdner Stadtrat**

Dr.-Külz-Ring 19  
01067 Dresden

Telefon 0351 – 488 2822

Telefax 0351 – 488 2823

E-Mail [fraktion@dielinke-dresden.de](mailto:fraktion@dielinke-dresden.de)

Web [www.linke-fraktion-dresden.de](http://www.linke-fraktion-dresden.de)

Antrag Nr.: A0137/15

Datum: 25.09.2015

## **A N T R A G**

**Fraktion DIE LINKE.**

### **Gegenstand:**

Online-Präsenz von kommunal geförderten Vereinen, Initiativen, Projekten usw. auf der Internetseite [www.dresden.de](http://www.dresden.de) verbessern

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. dem Stadtrat bis zum 31.12.2015 ein Konzept zum Beschluss vorzulegen, welches kommunal geförderten Vereinen, Initiativen und Einzelpersonen erlaubt, sich in einem Bereich der Webpräsenz der Landeshauptstadt Dresden zu präsentieren. Dies kann bereits bestehende Listen geförderter Institutionen und Personen ersetzen oder erweitern oder davon unabhängig sein. Dabei sollen auch verschiedene Arten der Gruppierung oder Sortierung geprüft werden.
2. Die Präsentation soll dabei entgeltfrei erfolgen und der Aufwand für die Geförderten soll möglichst gering gehalten werden. Zum Beispiel, indem die Angaben zur Präsentation unmittelbar auf dem Förderantrag erhoben werden.

## Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)		nicht öffentlich	1. Lesung
Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

## Begründung:

Die Landeshauptstadt Dresden fördert jährlich zahlreiche Vereine, Initiativen, Einzelpersonen und Projekte in den unterschiedlichen Sparten. Das Spektrum der Geförderten ist dabei inhaltlich wie strukturell sehr groß. Sie bereichern die Stadtgesellschaft mit Veranstaltungen, Bildungs- und Freizeitangeboten sowie großen und kleinen Beiträgen zu einer vielfältigen Kulturlandschaft. Die Möglichkeiten und Notwendigkeit zur Eigenwerbung sind hierbei sehr unterschiedlich und orientieren sich am vorhandenen Knowhow wie auch an den verfügbaren Möglichkeiten der Akteurinnen und Akteure.

Da die Landeshauptstadt über eine eigene, selbstverwaltete Onlineplattform mit regionaler wie überregionaler Reichweite verfügt ([www.dresden.de](http://www.dresden.de)), bietet sich hier eine weitere Möglichkeit, mit geringem Aufwand fördernd und unterstützend tätig zu werden. Durch die Präsentation/wahlweise Verlinkung der Projekte an prominenter Stelle auf der Seite [www.dresden.de](http://www.dresden.de) profitieren diese ganz direkt durch die Reichweite der städtischen Webpräsenz. Es ist überlegenswert, eine kostenfreie Profilierung der Geförderten an den positiven Förderbescheid zu koppeln. Die Nutzung dieser zusätzlichen Förderung durch die Landeshauptstadt sollte dabei den zu Fördernden freigestellt sein.

Zugleich profitiert durch diese Maßnahme auch die Landeshauptstadt, die durch die Darstellung der Geförderten einen redaktionellen Zugewinn erfährt. Regional wie überregional wird es so möglich sein, sich online über die vielfältige Landschaft von Dresdner Aktiven in den unterschiedlichen Sparten zu informieren. So wäre die Bandbreite der Dresdner Akteurinnen und Akteure zugleich als ein Aushängeschild der in Dresden ansässigen kulturellen Vielfalt zu verstehen.

André Schollbach  
Fraktion DIE LINKE.